

Der unfreiwillige Humor in der Gazette

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 37

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER



GAZETTE



Übung für die ganze Feuerwehr

Samstag, den 12. Juli 1947

Antreten der gesamten Mannschaft punkt 19.00 Uhr beim Feuerwehrgebäude an der Schulhausstrasse.

Auto-Abteilung ohne Autos.

Tenü: Mannschaft vollständig ausgerüstet. Off. und Hoff. Mühe.

Entschuldigungen und Bußen gemäß Feuerwehr-Ordnung.

Bitte 2 Mahlzeiten-Coupons mitbringen.

Solche Übungen lasse ich mir gefallen!!

Samstag, den 2. November, 13—14 Uhr, wird beim städt. Gantlokal Dreifreißig abgegeben. Weiztannen-Deckfreißig ist jedoch nur beschränkt lieferbar.

Gutscheine sind gegen Barzahlung am 20.

Danke!

holungsheim". Bald nach der Scheidung mußte Josephine ausziehen. Napoleon baute eine Kapelle für Marie Louise, die heute noch dem Präsidenten der Republik zur Verfügung steht, und richtete eine Wohnung für den König von Rom ein. Hier unterzeichnete der ... von der er aber keinen Gebrauch mehr macht!

Die Saasreise im Glarnerland. Vor kurzem wurde gemeldet, daß der Schreinerverband des Kantons Glarus die Einstellung der Sarglieferungen angedroht hatte, wenn nicht für die Särge der Höchstpreis von 54 Fr. bezahlt werde. Nunmehr hat der Regierungsrat beschlossen, die Preise für Särge von 88 auf 53 Fr. zu erhöhen und für Spitalsärge auf 47 Fr. Die neuen Preise gelten rückwirkend vom 1. Juli 1946 an.

Mach' Deine Rechnung mit dem Himmel, Schreiner!

den Appell an die beiden Hauptgruppen der Fabrikanten und Händler, ihre Stellungnahme zu den skizzierten Zukunftsproblemen bekannt zu geben, äußert sich vorerst als Stabsvertreter Gemeindevorstand Waldenstr. Waldenstr., der nach einem Exkurs in die ...

Vertritt den Käse mitsamt dem Teller!



FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF UND WATTEFABRIKEN A.G. FLAWIL

Gesucht zuverlässige, exakte

Waschfrau

Waschmaschine vorhanden
Anfragen an Frau G.
N. N. N., U. N. N., Telephon 1094
Junges, schönes

Telefon??

Viehmarkt in Chur?

Amerik. Öftuch-Anzüge, wasserdicht und leicht, neu Fr. 25.— und 30.—.

Armee-Regenmäntel

br. Fr. 35.— neu 40.—
i Nachnahme Umtaus

Damit nicht zuviel Wasser in die Kuh gerät!!

Der Film in Zürich

„Eine Nacht im Paradies“ im Scala

Da ziehe ich Scala vor!

④ Sie sind wirklich ein schmales Gesetz, diese lieben Schweigern, die in der Pferdepflege tatsächlich alles selbst verrichten.

... und acht geben, wenn sie alle Neune werfen!!

PMG. Am Sonntagmorgen fanden sich auf dem mit Brettern sorglich zugedeckten Bauareal der Petruskirche an der Brunnadernstrasse zur feierlichen Grundsteinlegung viel Menschen ein. Ein sanftes Lüftchen milberte wohlthuend die hochsommerliche Hitze, als der Bläserchor des Berner Stadtorchesters die Feiertunde einweihete.

Die scheinen pianissimo gespielt zu haben!

wird. Die Frage der Heiratserlaubnis für Gefangene war durch den romantischen Fall eines gewissen Werner Beter aktuell geworden, der seine Braut nicht heiraten durfte, obwohl er ihr bereits ein Töchterchen geschenkt hatte. Dieser erst 21jährige Gefangene wurde wegen seines „Verhältnisses“ von einem Kriegsgericht

Er — ihr? Früher war es umgekehrt!



Ich werde einmal telefonieren, ob wirklich keiner entronnen ist!

Aufklärung

Das Geheimnis erfolgreicher Menschen: SECOND WIND, der anziehende Körperduft.

Offenbar gegen den «first» wind!

33 J., seriöser Herr, reform., von mittlerer Statur, sucht

Reisegefährtin

zu Autotour (18.—25. August). Eigenes Auto vorhanden. Spätere Bekanntschaft erwünscht. Offerten mit Bild u. Chiffre

Vorerst will er mit der großen Unbekannten reisen!



„GEROBA“ Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

